Presseinformation

6. August 2014

Viertelfestival NÖ – Waldviertel 2014 geht ins Finale

Noch bis 10. August unter dem Motto „Naturmaschine“

Wenn am Sonntag, 10. August, das diesjährige Viertelfestival NÖ - Waldviertel 2014 zu Ende gegangen sein wird, werden bei dem seit 10. Mai laufenden Festival unter dem Motto „Naturmaschine" insgesamt 68 Kunst- und Kulturprojekte, darunter 15 Schulprojekte, umgesetzt worden sein, die sich künstlerisch mit den Besonderheiten der Region auseinandersetzen und „Kultur vor der Haustür" eine Bühne bieten.

Bis zum Finale gibt es neben einer Vielzahl bereits längerfristig auf dem Programm stehender Beiträge auch noch drei neue Projekte: „Liquid Control" ist der Titel einer E-Musik-Performance am Freitag, 8. August, ab 19 Uhr in Groß Gerungs. Ausgangspunkt sind die natürlichen Klänge des Waldviertels, die in elektrische Signale verwandelt, mittels einer spezifischen Technik in Wasser geleitet, dort neu gemixt und anschließend im Raum verteilt und erneut hörbar werden. Der Mensch als Schnittstelle zwischen Natur und Maschine ist Gegenstand der Performance „Missing Link", in der am Samstag, 9. August, ab 20.15 Uhr in Zwettl die Folgen des Kontrollverlusts über die Technik am Beispiel einer Schneekanone behandelt werden. Ebenfalls am Samstag, 9. August, wird ab 20.30 Uhr in Dobersberg die Performance „Natur-Gewalt" geboten, ein Spektakel mit experimenteller Musik, Tänzerinnen, Nebel, Feuer und einem Bagger, der plötzlich zur destruktiven Naturmaschine mutiert.

Am Samstag, 9., und Sonntag, 10. August, hat zudem auch noch „Der Mensch im Maschinenverband. Ein Raum für Kunst und Wissenschaft" in der Kunstfabrik Groß-Siegharts geöffnet. Noch bis Sonntag, 10. August, laufen u. a. die Projekte „Anzapfen der Naturmaschine", ein künstlerisch-historisches Forschungsprojekt über den Einfluss von Natur und Technik auf den Lebens- und Arbeitsrhythmus im Kamptal, „Kunst.Fabrik.Garten", Klang-, Video- und Natur-Raum-Installationen im Garten der Kunstfabrik Groß Siegharts, „Das 100 Zahnräder-Projekt" in den Parkanlagen und Naturplätzen der Waldviertler Bezirksstädte, „Ortsbild. Animalische Streetmaps" in Harth, Kottaun, Drosendorf, Langau und Hardegg sowie das „Natur-Maschinen-Karussell", eine Installation aus Eisen und Fotos in Drosendorf.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Darüber hinaus ist noch bis 30. September im Besucherzentrum des Kraftwerks Ottenstein die Ausstellung „[måde] MORPH [maschine]" zu sehen, die den Gegensatz zwischen dem Lebendigen und dem Maschinell-Mechanischen im Kamptal-Wasserkraftwerk thematisiert. Sogar bis 31. Dezember lädt der Naturpark Blockheide in Gmünd-Eibenstein zur „Schatzsuche mit dem Waldschratkind", einem Handy-App-gesteuerten Geländespiel für Kinder ab fünf Jahren.

Nähere Informationen beim Viertelfestival Niederösterreich unter 02572/342 34, e-mail viertelfestival@kulturvernetzung.at und http://www.viertelfestival-noe.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at